

- die Industrieproduktion auf 134 % und die Arbeitsproduktivität in der Industrie um 35 % zu steigern und
- die Nettoeinnahmen der Bevölkerung und die Warenfonds für die Versorgung der Bevölkerung um 22 % anzuheben.

Diese wenigen, charakteristischen Grundzüge des neuen Fünfjahresplanes verdeutlichen bereits die umfangreichen und komplizierten Aufgaben.

Auf der 4. Tagung des Zentralkomitees wurde aber auch offen ausgesprochen, daß diese Pläne - trotz einer realistischen Einstellung zu den Entwicklungsbedingungen unseres Landes - noch nicht in jeder Hinsicht unseren Wünschen entsprechen.

Einige dieser Fragen und damit zusammenhängende Probleme werde ich deshalb etwas umfassender erläutern.

Genossen!

Im Jahre 1971 wurden auf der Grundlage der Steigerung der Arbeitsproduktivität durch die Arbeiterklasse, die Genossenschaftsbauern und alle Werktätigen in Durchführung der Beschlüsse des VIII. Parteitages der SED gute Erfolge erzielt.

So stieg zum Beispiel die industrielle Warenproduktion gegenüber 1970 um 5,5 %, das heißt auf 137,3 Mrd. Mark.

Das sind rund 800 Mio Mark mehr als im Plan vorgesehen!